



Offene Kunst
Ateliers Orte
Stormarn
2016

—
17. und 18.09.

Ahrensburg

- **Atelier Mamülei**, Parkallee 41b
Maria Müller-Leinweber S. 28,
Nicole Iwanov S. 29,
Christine Petersen S. 30,
Julie Sodré S. 31,
Zlatina Baytcheva S. 32
- **Sommeratelier
Braake & Schütze**,
Lübecker Str. 8 a,
Metta Braake, S. 21
Ben Schütze, S. 22
- **Künstlerhalle**,
Bornkampsweg 38b
Thomas Klockmann, S. 23
Gudrun E. Siegmund, S. 24
- **Atelier Anita Schwieger**,
Dänenweg 20b, S. 38
- **Atelier A. Schöttler-Labenz**,
Beimoorweg 18, S. 33

Ammersbek

- **Atelier Kriemhild Flake**,
Bornkamp 15, S. 15 und 26
- **Atelier Axel Richter**,
Wulfsdorfer Weg 33, S. 25

Bad Oldesloe

- **Atelier E. Ustinova / T. Römhild**
Travenhöhe 50
Elena Ustinova, S. 8
Thomas Römhild, S. 9

- **Bella Donna Haus**,
Li Shalima, Bahnhofstr. 12, S. 12
- **Atelier Siobhan Tarr**,
Seefeld 28 d, S. 10

Bargteheide

- **Altes Stellwerk**, Kunstkreis
Bargteheide, Bahnhofstr. 21,
Peter J. Almstedt, Hannelore
Beckers, Heinz-Ludwig Beckers,
Sören Clausen, Kriemhild Flake,
Almut Heer, Gert Hille,
Dietrich von Horn, Klaus Ihrig,
Dr. Barbara Kahlke,
Hildegard Mann, Nils Peters,
Uwe Schildmeier, Lucia Schoop
Tom Stellmacher,
Doris Walther, S. 15
- **Atelier Tom Stellmacher**,
Mittelweg 2, S. 15 und S. 17
- **Atelier Lucia Schoop**,
Mittelweg 2, S. 15 und S. 16
- **Atelier Barbara Kahlke**,
Hoppensack 1, S. 15 und S. 19

Barnitz

- **Atelier Thomas Helbing**,
Lokfeld 12, S. 13

Fischbek

- **Atelier Jutta Weimann**,
Dorfstr. 35, S. 18

Grande

- **Stockwerk 3**,
Hamburger Str. 2–6,
Heinke Both, S. 47
Waltraud M Stalbohm, S. 48
Tobias Duwe, S. 49

Grönwohld

- **Atelier Horst Wohlers**,
Drahtmühle 13, S. 51

Großhansdorf

- **Atelier D. Desmarowitz**, S. 36
Atelier Hinrich Gauerke, S. 37
Looge 16

Hoisdorf-Oetjendorf

- **Atelier Katrin &
Eberhard Schober**
Alte Schule,
Oetjendorfer Landstr. 67,
Katrin Schober, S. 34,
Eberhard Schober S. 35

Oststeinbek

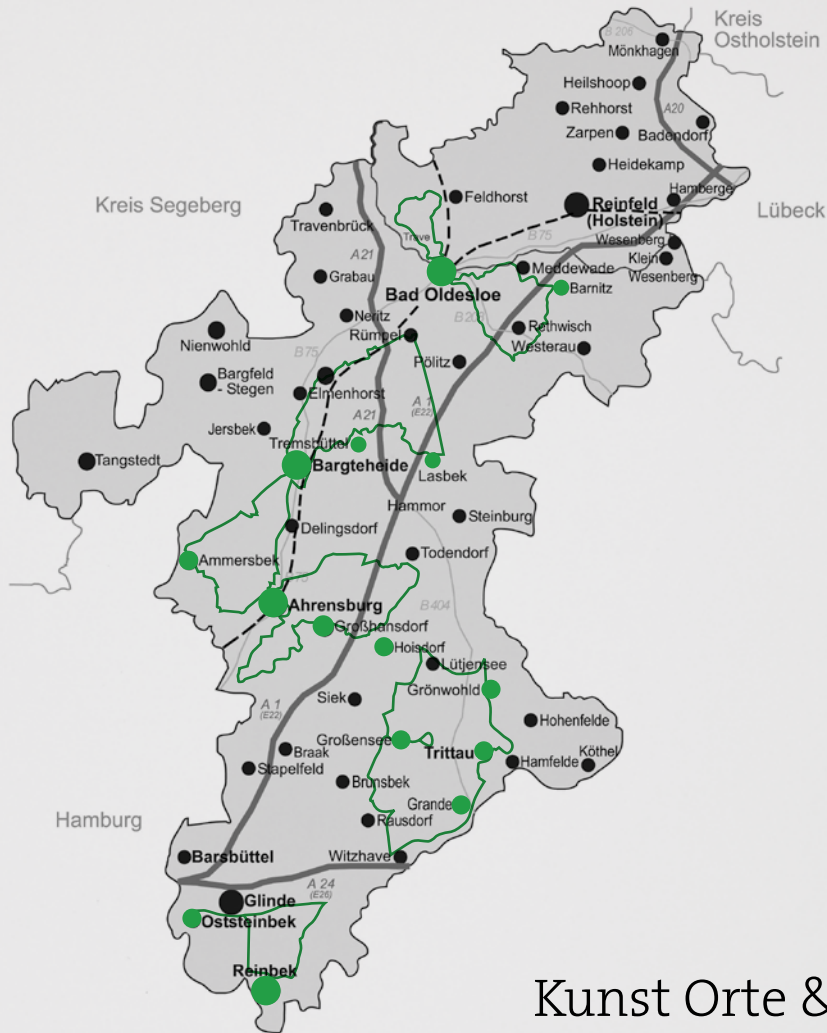
- **Atelier Detlef Norbert Maier**,
Möllner Landstr. 65, S. 56

Reinbek

- **Atelier Günther Helm**,
Sophienstr. 3, S. 54
- **Atelier Malso Malso**
Ulla Schneider,
Goethealle 3, S. 55
- **Atelier Ricky Winter**,
Hamburger Straße 11, S. 53

Trittau

- **Atelierhaus Trittau**,
Am Mühlenteich 3a,
Thomas Judisch, S. 42
Yukari Kosakai, S. 43
Chris Kremberg, S. 44
Verena Schöttner, S. 45
- **Atelier Volker v. Walsum**
Volker Persy,
Rudolphiweg 2, S. 46
- **Atelier Franziska Seifert**,
Trittauer Feld Nr. 23 b, S. 50
- **Galerie Wassermühle Trittau**
Am Mühlenteich 3
Hildegard Mann, S. 15 und S. 40
Nils Peters, S. 15 und S. 41



Kunst Orte & Kunstrouten

03	Kunst Orte und Kunstrouten Übersicht
05	Grußwort der Schirmherren
06	Die Kunst-Radrouten 1 bis 7
07	K 1: Bad Oldesloe – Seefeld
11	K 2: Bad Oldesloe – Barnitz
14	K 3: Bargteheide – Lasbek – Tremsbüttel
20	K 4: Bargteheide – Ammersbek – Ahrensburg
27	K 5: Ahrensburg – Hoisdorf – Großhansdorf
39	K 6: Trittau – Grönwohld – Grande
52	K 7: Reinbek – Oststeinbek – Glinde
57	Künstlerinnen und Künstler Übersicht
58	Impressum

Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Kunstinteressierte,

bereits zum dritten Mal bieten die „Kunst Orte – Offene Ateliers Stormarn“ eine hervorragende Gelegenheit, die große Vielfalt künstlerischen Schaffens im gesamten Kreis zu erleben. Wir laden Sie herzlich ein, am Wochenende vom 17. und 18. September rund 53 Künstlerinnen und Künstler im gesamten Kreis zu entdecken. Sie bieten an beiden Tagen zwischen 11 und 18 Uhr einen Einblick in 27 Kunst-Orte und Ateliers und zeigen eine Vielfalt an künstlerischen Disziplinen – u. a. Malerei, Installationen, Bildhauerei oder Keramikunst. Besuchen Sie neue und bekannte Künstlerinnen und Künstler, in zum Teil neuen aber auch bereits etablierten Kunst-Orten in Stormarn.

In diesem Jahr steht alles im Zeichen der Farbe Grün: die Verbindung von Natur und Kultur haben wir mit einigen Formaten bereits erfolgreich umgesetzt. Die Stormarner Kunst Orte reihen sich jetzt in diese für Stormarn besondere Verbindung ein. Die Natur ist für viele eine Quelle der Entspannung und Inspiration – z. B. für Bildmotive oder Kreativprozesse. Kein Wunder also, dass viele Ateliers der teilnehmenden Stormarner Künstlerinnen und Künstler an grünen Orten, in der Natur, in verwunschenen Ecken oder entspannenden Tälern der Stormarner Landschaft liegen. Diese aktiv und per Rad zu entdecken laden wir Sie herzlich ein!

Die Verbindung von Kunsterlebnis und Naturerlebnis wird in diesem Jahr auch durch eine neue Kooperation mit dem Tourismusmanagement Stormarn intensiviert: gemeinsam wurden sieben neue Kunstradrouten auf dem Kreisradwegenetz für Sie entwickelt, mit denen Sie per Rad durch die Natur Stormarns zu den Kunst Orten radeln können.

Wir bedanken uns herzlich bei den teilnehmenden Künstlerinnen und Künstlern sowie allen Kooperationspartnern und Unterstützern.

Allen Besucherinnen und Besuchern und Kunstschaffenden wünschen wir interessante Begegnungen bei Kunstgenuss und guten Gesprächen im Grünen!



Dr. Henning Görtz
Landrat, Vorsitzender
der Sparkasse-Kulturstiftung
Stormarn



Hans-Werner Harmuth
Kreispräsident

Grußwort der Schirmherren

Kunst-Radtour ins Grüne

So funktionieren die Kunstrouten

Mit dem Fahrrad raus in die Natur, durch Wiesen, Wälder und alte Alleen – ein gut ausgebautes Radwegenetz in Stormarn mit zahlreichen interessanten Radrouten lädt ein zu diesem Naturerlebnis. Ebenso vielfältig wie Natur und Landschaft, ist unsere kulturelle Szene mit vielfältig-hochwertigem Programm.

Diese beiden Stärken bringen wir erneut bei den Kunst Orten zusammen: **Offene Ateliers mit dem Rad erfahren**. Dafür wurden sieben neue Radrouten auf dem Kreisradwegenetz entlang der meisten Ateliers entwickelt. Jede Kunstroute hat eine Länge von rund 30 Kilometern und ist als Rundweg konzipiert. Der Startpunkt sowie die Reihenfolge sind dadurch individuell planbar. Manche Ateliers können auf mehreren Routen angefahren werden – kombinieren Sie einfach selber!

In diesem Katalog bieten wir Ihnen einen ersten Überblick über die Radrouten, die Künstlerinnen und Künstler und die Kunst-Orte. Sie können dann alle Details zu Ihrer Lieblingsroute online ansehen und herunterladen. Mit aktueller Technik stellt das Tourismusmanagement Stormarn auf seiner Seite die GPS-Daten der Routen sowie eine Beschreibung zur Verfügung.

Manche Ateliers liegen nicht direkt am Kreisradwegenetz, sie sind durch kleine Abstecher aber dennoch gut erreichbar. Die detaillierten Radrouten finden Sie hier:

<http://tourismus-stormarn.de/de/radfahren>.

Wir freuen uns sehr, dass wir mit dem Tourismusmanagement Stormarn dieses Jahr einen weiteren wichtigen Partner zur Umsetzung des Projekt-Wochenendes gewonnen haben und Kultur und Tourismus voneinander profitieren, Synergien nutzen und sich gegenseitig stärken.

Wir wünschen Ihnen einen besonderen, aktiven und naturnahen Kunstgenuss und Radfahrmoment bei den Kunst Orten Stormarn!

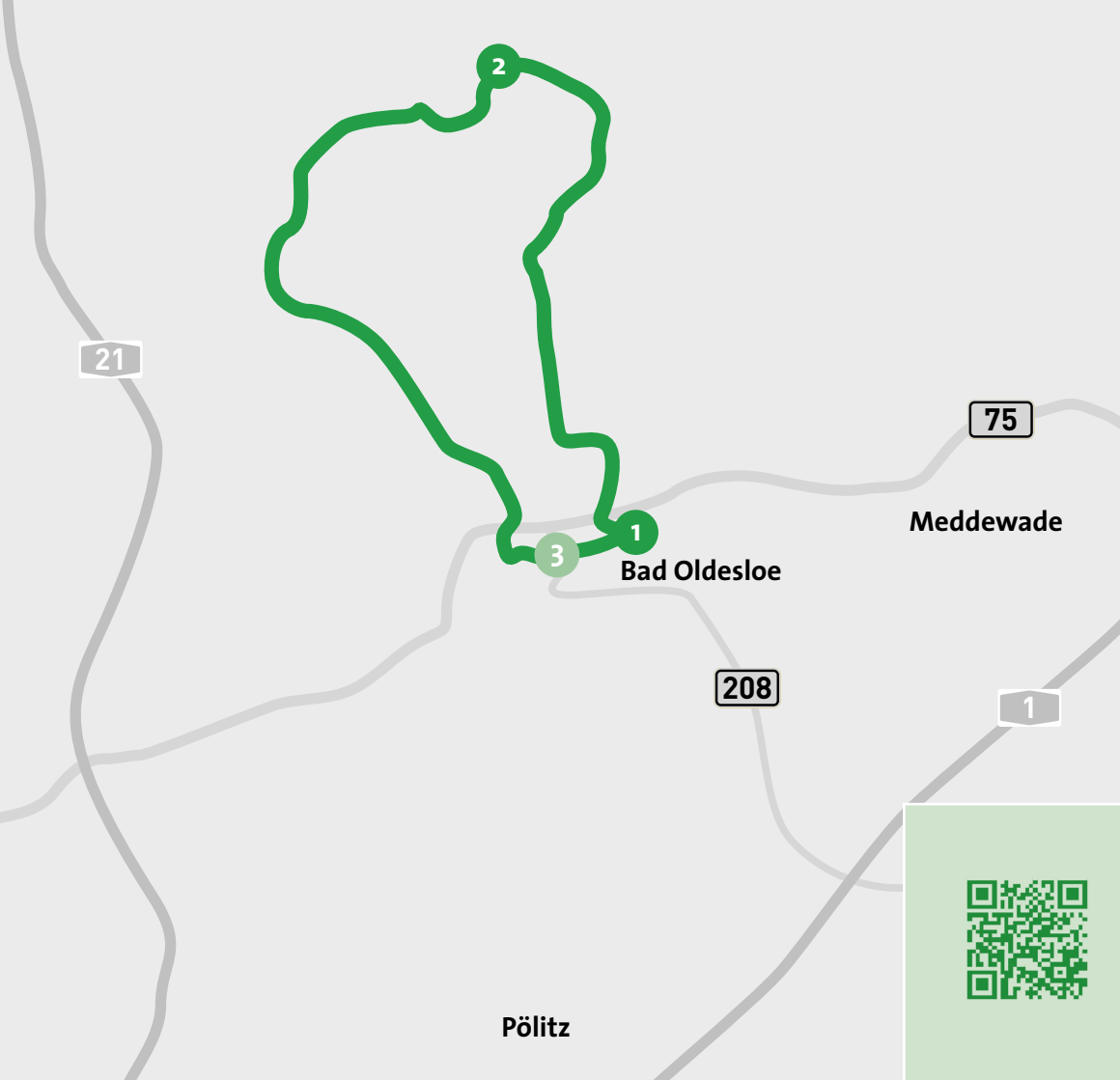
Tanja Lütje
Kreiskulturreferentin



Kreis Stormarn

Rabea Stahl
Tourismusmanagerin Stormarn





- Elena Ustinova**
Thomas Römhild
Travenhöhe 50a
23843 Bad Oldesloe
- Siobhan Tarr**
Seefeld 28 d
23843 Bad Oldesloe

● über K1 & K2 erreichbar



K1 Kunstroute 1

Bad Oldesloe,
Seefeld,
Schlammersdorf

Pölitz



„Ivan Tee“ am Ludega Fluss, Öl auf Leinwand, 2015 (65 x 115 cm)



Elena Ustinova
Travenhöhe 50 a
23843 Bad Oldesloe
ustinova@gmx.de

Elena Ustinova

Malerei

Vorzugsweise sind Landschaften meine Motive.

Erde, Himmel und Wasser geben meiner Empfindung für die Natur den größten Freiraum, den ich als Malerin in der freien Natur suche. Dabei male ich in Öl oder in der Aquarelltechnik direkt vor Ort.



Blaue Wolke, Öl auf Leinwand, 2016 (50 x 40 cm)



Thomas Römhild
 Travenhöhe 50 a
 23843 Bad Oldesloe
www.roemhild-kunst.de
thomas@roemhild-kunst.de

Thomas Römhild

Videoarbeit, Nachbearbeitung von Videofilmen, Webdesign
 und digitale Bildbearbeitung

Sich einlassen auf naive Lösungen, die sich der realen Welt
 entfernen. Große und kleine Farbflächen nebeneinander
 setzen. Übermalen. Beobachtend eingreifen. Ausgangspunkt
 ist das konkret Gesehene von Stadt- und Naturlandschaften.
 In anderen Momenten reicht das „Malen müssen“ völlig aus.

① Atelier T. Römhild / E. Ustinova



„windmill plate“

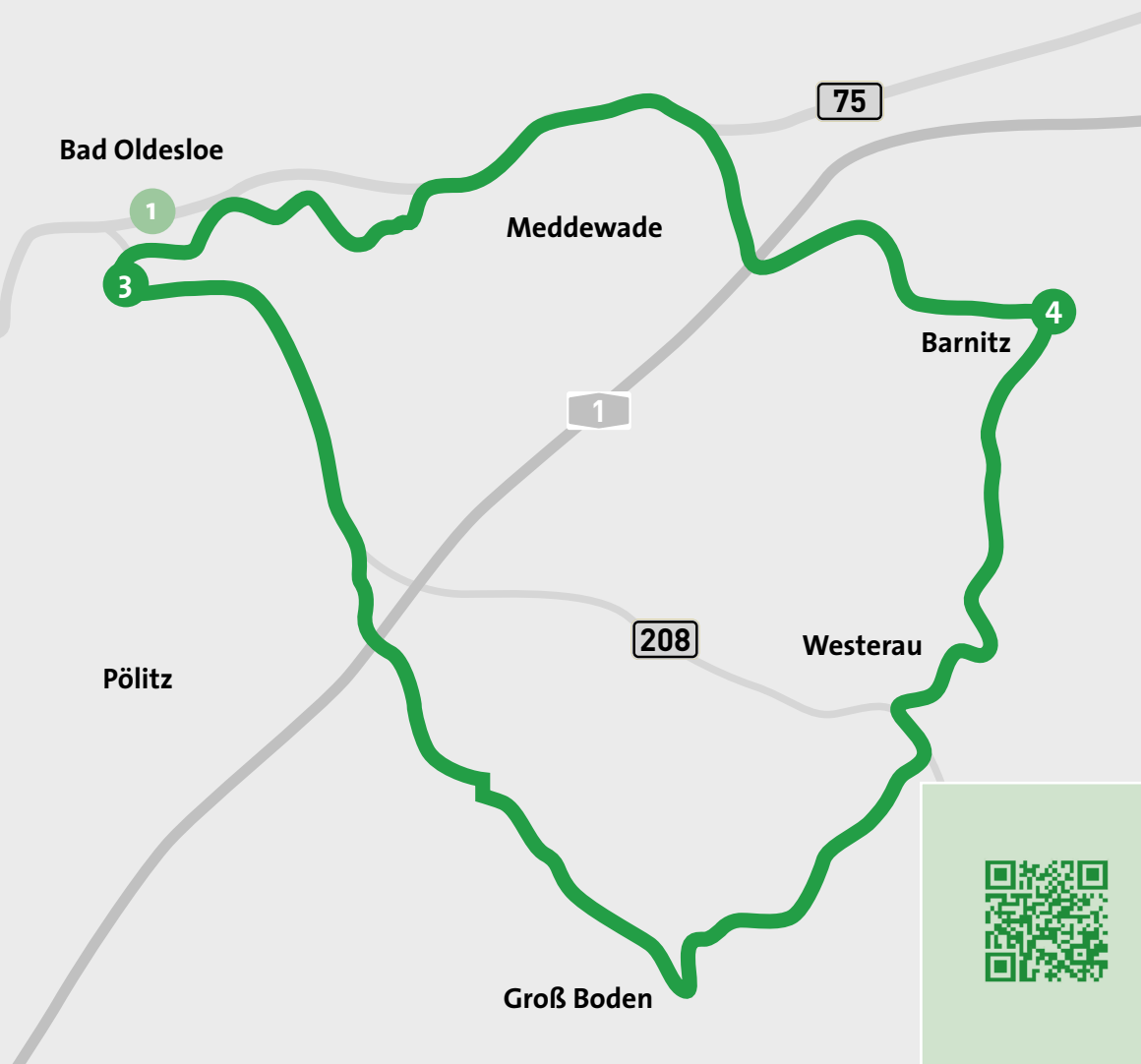


Siobhan Tarr
 Seefeld 28 d
 23843 Bad Oldesloe
www.siobhan-tarr.de
shiv1@t-online.de

Siobhan Tarr

Mosaikbilder und Porzellan-Assemblagen

Das Ausgangsmaterial für meine Kunst besteht hauptsächlich aus altem Geschirr, Keramik-Fliesen und Porzellan-Figurinen. Durch Brechen, Schneiden und Schleifen untersuche ich zunächst die Eigenschaften der einzelnen Werkstücke. Das Zerbrochene wird neu zusammengesetzt, manchmal sorgfältig geflickt oder einfach entfremdet. Dabei interessiert mich die Frage, inwieweit sich die Wahrnehmung eines Objektes ändert, wenn es zerstört, zerschnitten oder zergliedert und danach entfremdet und in neue Zusammenhänge gebracht wird.



- 3 **BELLA DONNA HAUS**
Bahnhofstr. 12
23843 Bad Oldesloe
- 4 **Thomas Helbing**
Lokfeld 12
23858 Barnitz

● über K1 & K2 erreichbar



K2 Kunststroute 2

Bad Oldesloe,
Barnitz,
Westerau,
Groß Boden



Ariadnefaden-mother and child-unendlich, Öl auf Leinwand



BELLA DONNA HAUS
 Bahnhofstr.12
 23843 Bad Oldesloe
www.bella-donna-haus.de
kunstkultur@bella-donna-haus.de

Li Shalima

Farbintensive Ölbilder und Filmsequenzen

„Der Erde Klang – Bewegung des Lebens“
 Ausstellung zum Thema Ur-Labyrinth TAPUAT

Die Ausstellungen Li Shalima's mit den seit 1997 entstandenen Labyrinth-Bildern in Verbindung mit Trick-Film-Vorträgen und künstlerisch gestalteten Informations-Tafeln dienen vor allem dazu, den ursprünglichen Sinn dieses einmaligen Symbols und großartigen Kulturerbes zu vermitteln. Damit setzt die Künstlerin sich für das Ur-Labyrinth ein, genauso wie für die Matriachale Kultur, um deren innewohnende Werte zu erhalten.

Dem BELLA DONNA HAUS ist es ein Anliegen, Interesse für weibliche Kunst und Kultur aus vielen Ländern zu wecken.



„Etudé 2“, Gips, 2014 (15 x 5 x 7 cm)



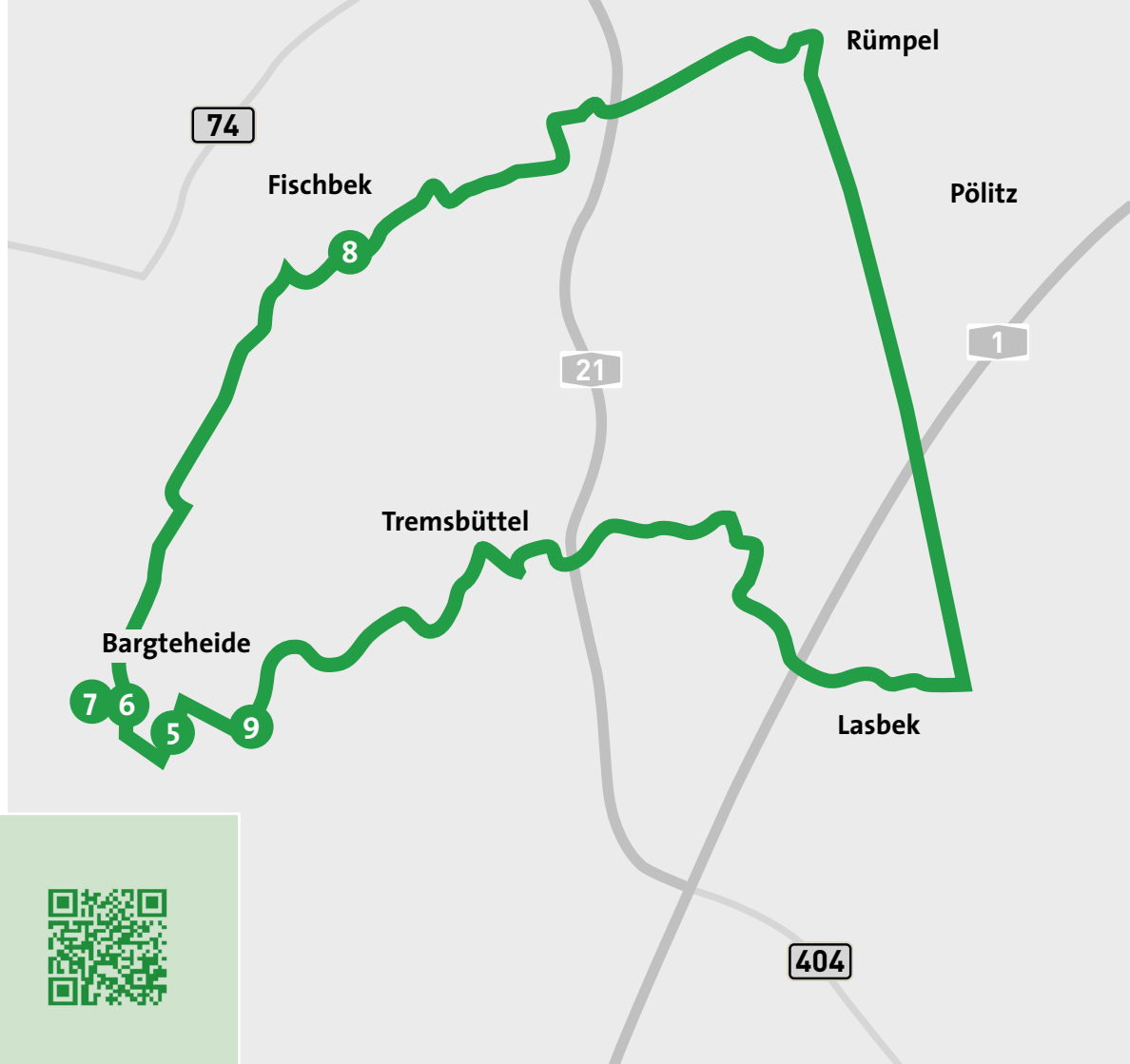
Thomas Helbing
Lokfeld 12
23858 Barnitz
www.thhelbing.de
info@thhelbing.de

Thomas Helbing

Bildhauer, Zeichner, Dozent

Die Bildhauerei ist eine heute nicht mehr alltägliche Form der Auseinandersetzung mit der Wirklichkeit, da das Erleben in zunehmendem Maße durch zweidimensionale Bildmedien bestimmt wird. Die dreidimensionale Form enthält mehr Sinnesdaten, komplexe Informationen auf unterschiedlichen Denk- und Wahrnehmungsebenen. Mein Ziel ist es, in sich schlüssige, 360 Grad taugliche Objekte zu entwickeln, deren ganzes Geheimnis sich erst dann erschließt, wenn man zuletzt alle räumlichen und inhaltlichen Bezüge erarbeitet hat.

- 5 **Kunstkreis Bargteheide**
Altes Stellwerk
Bahnhofstr. 21
22941 Bargteheide
- 6 **Atelier Lucia Schoop**
Mittelweg 2
22941 Bargteheide
- 7 **Atelier T. Stellmacher**
Mittelweg 2
22941 Bargteheide
- 8 **Atelier Jutta Weimann**
Dorfstr. 35
23869 Fischbek
- 9 **Atelier Barbara Kahlke**
Hoppensack 1
22941 Bargteheide



K3 Kunstroute 3

Bargteheide,
Fischbek, Rümpel,
Lasbek, Tremsbüttel





Der Kunstkreis Bargteheide e.V. ist ein Zusammenschluss von 15 Künstlern, die das Kulturdenkmal Stellwerk in Bargteheide seit 1984 für regelmäßige Ausstellungen, kulturelle Events und als Atelier nutzen. Der KBB wurde 1976 gegründet. Die Künstler arbeiten in ihren persönlichen Techniken wie Malerei, Grafik, Fotografie, Installation, Skulptur und präsentieren ihre Arbeiten auch in überregionalen Ausstellungen. In regelmäßigen Zusammenkünften werden Thementausstellungen, Jahresschau, sowie Ausstellungen von Gastkünstlern organisiert. Musikalische Darbietungen und Lesungen runden das Angebot ab. Der Verein verfolgt die kritische Auseinandersetzung mit bildender Kunst und will deren öffentliche Diskussion fördern. Weiterhin setzt er sich für die Förderung künstlerischer Aktivitäten und Ausstellungen von Kindern und Jugendlichen ein.

Peter J. Almstedt
Hannelore Beckers
Heinz-Ludwig Beckers
Sören Clausen
Kriemhild Flake
Almut Heer
Gert Hille
Dietrich von Horn
Klaus Ihrig
Dr. Barbara Kahlke
Hildegard Mann
Nils Peters
Uwe Schildmeier
Lucia Schoop
Tom Stellmacher
Doris Walther

Kunstkreis Bargteheide
 Altes Stellwerk
 Bahnhofstr. 21
 22941 Bargteheide
www.kunstkreis-bargteheide.de
mail@tonstellmacher.de

! 18.09. / 15 – 15.30 Uhr
 Hans Malte Witte (Lüneburg): Saxofon
 Mauretta Heinzelmann: Posaune

5 Kunstkreis Bargteheide



„Das Sonntagskleidchen“



Atelier L. Schoop
 Lucia Schoop
 Mittelweg 2
 22941 Bargteheide
 lschoop@gmx.de
 www.luciaschoop.de

Lucia Schoop

Grafik, Installation, Künstlerbuch

Die Frage nach individueller Identität im historischen und örtlichen Zusammenhang ist ein zentrales Thema der Künstlerin Lucia Schoop. Der Begriff der Heimat, sei es der Verlust derselben oder die Definition von Heimat im persönlichen, kulturellen oder geographischen Zusammenhang sind immer wiederkehrende Themen, mit denen sich die Künstlerin auf unterschiedlichste Weise medial und konzeptuell auseinandersetzt.

Die Frage nach der eigenen Identität in einer Welt fortschreitender Globalisierung und Migration ist ein zentrales Thema unserer heutigen Zeit. Lucia Schoop thematisiert mit ihren Arbeiten diese Problematik spielerisch leicht und gleichzeitig auf beeindruckende Weise erschütternd.

Claudia Schönfeld M.A., Museum Schwerin



Zusammenbleiben, Pflanzenfarben auf Papier, 2015



Atelier T. Stellmacher
Mittelweg 2
22941 Bargteheide
mail@tomstellmacher.de
www.tomstellmacher.de

Tom Stellmacher

Zeichnungen, Objektkunst, Malerei

Tom Stellmachers Werke entstehen häufig aus Alltagssituationen, unter Verwendung von alltäglichen Materialien und Recyclingstoffen. Dieses Zusammenspiel von Kunst und Leben führt zu Arbeiten wie zum Beispiel die auf Wurstpappen gemalte Serie „Kleine Brötchen“ oder Bilder, bei denen konzentrierter Espresso oder stark färbende Lebensmittel (Rote Beete) zum Einsatz kamen. Aus Kaffeefiltern entstehen variable Objekte, die an japanische Faltkunst erinnern. Ein Schwerpunkt sind Miniaturschaukästen aus Milchtüten: sie entwickeln ein überraschendes Innenleben, die der Betrachter durchs Guckloch entdecken kann. Ein weiteres Arbeitsfeld: Prozesshafte interaktive Livezeichnungen im Wechselspiel mit improvisierter Musik machen die Flüchtigkeit von Inspiration und kreativen Prozessen aber auch die Magie des Augenblicks hautnah erlebbar.



18.09. / 16 Uhr

Tom Stellmacher: Livezeichnen

Hans Malte Witte (Saxofon, Flöte, Keyboard)

Mauretta Heinzelmann (Violine, Gesang, Posaune)



Jutta Weimann
 Atelier in Fischbek
 Dorfstr. 35
 23869 Fischbek
 juttaweimann@yahoo.de

Jutta Weimann
 Acryl-Malerei

Als ich meine Kleider zum größten Teil selbst nähte, hatte ich viel mit Schnittmustern zu tun und mir fielen die Formen der Schnittmusterteile auf. Sie aus dem Zusammenhang des Nähens zu lösen und in eine nicht zweckgebundene Form zu bringen, brachte mich auf die Idee, alles als Bildmaterial zu verwenden. Die Collagen hatten noch eine präzise Form und harte Begrenzungen. Da es selten nur schwarz-weiß und positiv-negativ gibt, löste ich die harten Grenzen auf indem ich die Farben in den Bildern in der möglichst gleichen Helligkeitsstufe malte, jedoch manchmal nur beinahe, damit der Flimmereffekt nicht entsteht. Meine Möglichkeiten aus 3 Teilen der Schnittmuster eine neue Form und neues Farbzusammenspiel zu machen ist für mich die Herausforderung, die ich mir bei meinen Bildern stelle.



„Fortgehen“, Öl, Stickerei, 2016 (160 x 120 cm)



Detail Stickerei aus Bild „Fortgehen“



Atelier Barbara Kahlke
Hoppensack 1
22941 Bargteheide
www.barbarakahlke.de
info@barbarakahlke.de

Barbara Kahlke

Malerei, Embroidery

Ich beschäftige mich seit längerem mit dem Thema Haus, im weiteren Sinne auch Heimat. Das Innen und Aussen des Raumes und der Landschaft, das Bleiben und Gehen, vielleicht Fortgehen sind weitere Assoziationen, die sich für mich daraus ergeben.

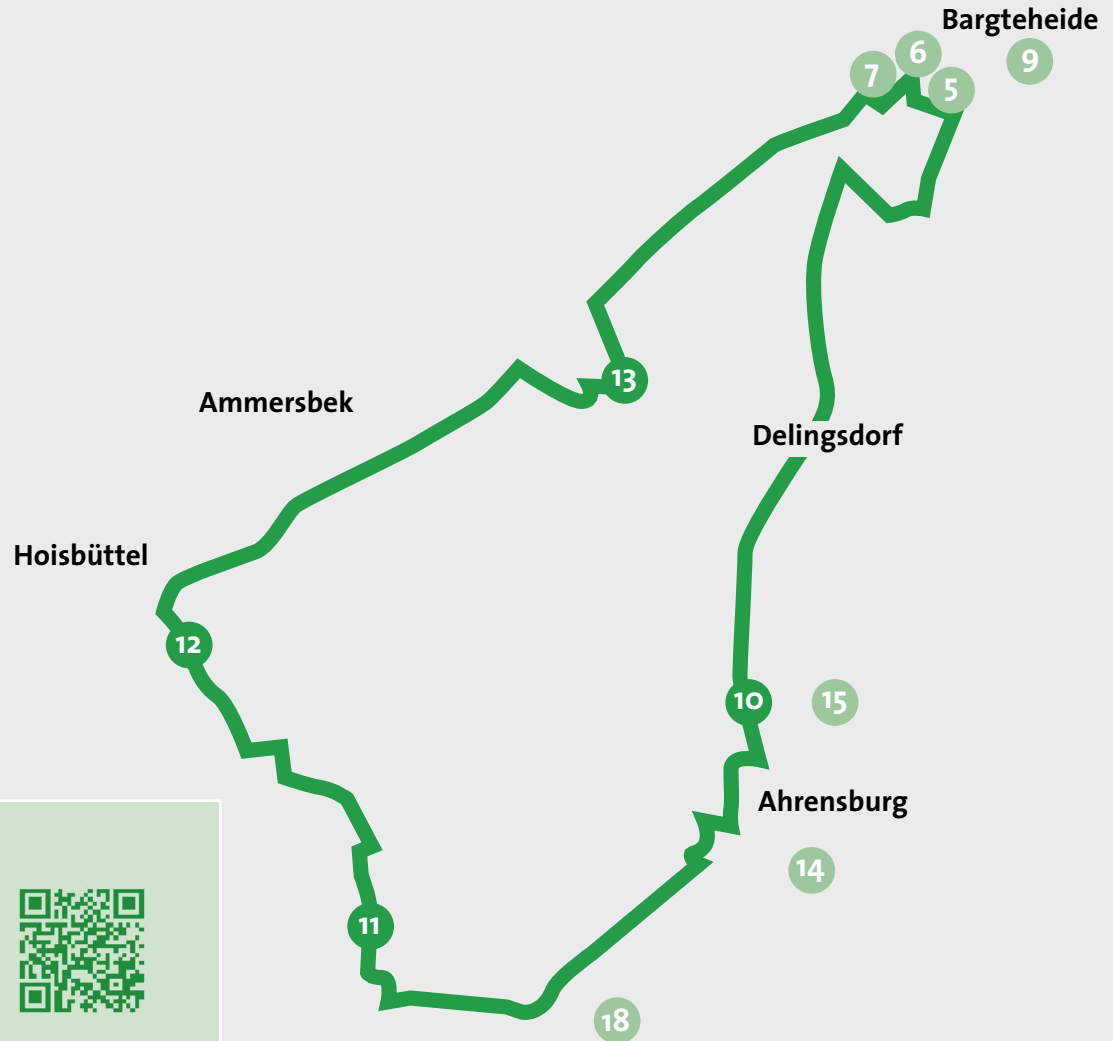
Ich arbeite bevorzugt mit den Medien Malerei und Stickerei. Stickerei bedeutet für mich eine Hervorhebung bestimmter Partien im Bild ins Dreidimensionale, sowie eine Verlangsamung des Schaffensprozesses, was einem meiner Grundthemen entgegenkommt, dem „Gehen“. Die Kombination aus Radierung und Stickerei finden Sie in den Arbeiten „Taghaus“ und „Nachthaus“.

- 10 **Sommeratelier**
Braake & Schütze
Metta Braake, Ben Schütze
Lübecker Str. 8 a
22926 Ahrensburg
- 11 **Künstlerhalle**
Thomas Klockmann
Gudrun E. Siegmund
Bornkampsweg 38b
22926 Ahrensburg
- 12 **KunstHaus am Schüberg**
Axel Richter
Wulfsdorfer Weg 33
22949 Ammersbek
OT-Hoisbüttel
- 13 **Kriemhild Flake**
Bornkamp 15
22949 Ammersbek

● über K3 und K5 erreichbar

K4 Kunstroute 4

Bargteheide,
Ammersbek,
-Hoisbüttel,
Ahrensburg,
Delingsdorf





Nehmen und Benutzen, Kunststoff, Pappe, Pompons
Ausschnitt, 2015 (15 x 22 x 35 cm)



Metta Braake
Alter Gutshof am Marstall
Lübecker Str. 8a
22926 Ahrensburg
www.schmuck-werkstall.de
info@metta-braake.de

Metta Braake

Objekte, Installationen

Die Künstlerin verbindet die eigene Erfahrungswelt mit gegenwärtigen Themen.

In kleineren und größeren Objekten, Installationen und verschiedenen Projektarbeiten zeigt sich u. a. ihre regionale Verbundenheit, durch die sie Kunst und Stadt bzw. Kunst und Umweltschutz inhaltlich in den überregionalen Bezug setzt. Konsequenterweise erfolgt dementsprechend die Materialauswahl wie Metall, Holz, unbehandelte Pflanzenblätter, Papier, Textilien, Kunststoffe, Müll, Gekauftes, Gesammeltes und Gefundenes ...

Die thematische Annäherung verläuft über intuitives Spiel im Miteinander der Werkstoffe und mehrere Stadien der Erprobung. Es entstehen Formen, Körper und zweckentfremdete, metaphorische Räume mit teils filigranen Ausarbeitungen im Detail.



Wenn Hechte kommen und Schwäne gehen... (120 x 150 cm)



Ben Schütze
 Alter Gutshof am Marstall
 Lübecker Straße 8 a
 22926 Ahrensburg
 schuetze-ben@web.de
 Facebook Name: Ben Schütze

Ben Schütze

Malerei, Rakeltechnik, Arbeiten unter Folie im Vakuum,
 Collagen

Am Beginn meiner Arbeit steht die Suche nach Eindrücken: Spuren, Verschleiß, Abnutzung und Verwitterung. Diese Erfahrungen verarbeite ich malerisch. Dieses Bild kann mich zum nächsten Schritt treiben, der Zerstörung des Gewordenen durch neue Schichten. Dazu arbeite ich extrem mit großen Rakeln, Spachteln, Farben und Gedankengeschichten, ich trage Farbe auf und wieder ab. So kann meine Vorliebe für Zufall und Verschleiß das neue Bild erzeugen. Meine Farben stehen dabei für Gefühle und Taten in der oft namensgebenden Gedankengeschichte, die den gesamten Entstehungsprozess begleitet. Am Ende sollte die Geschichte mit dem Bild abgeschlossen sein.



„1000 und 1 Tag“, Siebdruck auf Karton (88 x 63 cm)



Thomas Klockmann

Grafik und Siebdruck

Seit 2003 arbeite ich in meiner Siebdruckwerkstatt auf Allmende Wulfsdorf, einem sozial-ökologischen Dorfprojekt. Hier entstehen meine Künstlerdrucke in kleinen handgefertigten Auflagen. Der Siebdruck ist die letzte Drucktechnik, die sich in ihren Grundzügen noch vor dem digitalen Zeitalter entwickelt hat und doch kommt sie mit der Bildschirmwelt ganz gut klar. Die im Weltmeer des Web umhertreibenden Bildsplitter und -flöße dienen der zeitgenössischen Druckgrafik als Materialfundus – in ähnlicher Weise wie die großen Illustrierten in der Frühzeit des Siebdrucks. Ich freue mich auf Ihren Besuch in meinem Atelier bei Kunstorte 2016.

Künstlerhalle
 Thomas Klockmann
 Bornkampsweg 38b
 22926 Ahrensburg
www.kukii.de
info@kukii.de



Albert Camus 6, Öl auf Leinwand, 2016 (110 x 97 cm)



Künstlerhalle
 Gudrun Eleonore Siegmund
 Bornkampsweg 38b
 22926 Ahrensburg
www.gudrunsiegmund.de
gsiegmund@elsal.de

Gudrun Eleonore Siegmund

Malerei

Ich arbeite ausschließlich im Bereich der Malerei mit Öl auf Leinwand. Ich bin immer auf der Suche nach visuellen Szenen oder Fotos, die eine traumhafte oder surreale Atmosphäre tragen, obwohl sie tatsächliche realistische Szenerien zeigen. Teilweise fotografiere ich selbst, teils finde ich Fotografien, die diese bestimmte Atmosphäre enthalten und die einen höchst subjektiven inneren Prozess in Bewegung bringen. Durch Verfremdungen, Unschärfen oder surrealistischen Elementen entsteht eine Malerei die im Zusammenhang mit Erinnerungen, Gefühlen oder Vorstellungen steht. Zum Teil weisen die Bilder ganz reale Bezüge auf und könnten doch über die Wahl des Motivs oder die Art der stilistischen Verfremdung ein Fragment des Unterbewusstseins, eines Traums oder einer Erinnerung sein.



„Tanz“, Bronze, 2007 (27 x 18 x 15 cm)



„Mittler“, Bronze, 2005 (14 x 40 x 18 cm)



KunstHaus am Schüberg
Axel Richter
Wulfsdorfer Weg 33
22949 Ammersbek
www.axel-richter.de
info@axel-richter.de

Axel Richter

Bildhauerei

„Krumme und Gerade“ – die Grundformen des Lebens!
Meine Formen werden von diesen Qualitäten bestimmt.
Bogen und Winkel, Höhlung und Wölbung – diese formalen Mittel werden zu selbstständigen Themen erhoben.
Durchdringung von Qualitäten, Gegenläufigkeit von Auflösung und Verdichtung, Umstülpung, Metamorphose und Kernbildung sind Themen meiner Arbeiten. Formengruppen und zyklische Arbeiten zeigen übergeordnete Themenbögen auf.



„Incognito“, Öl

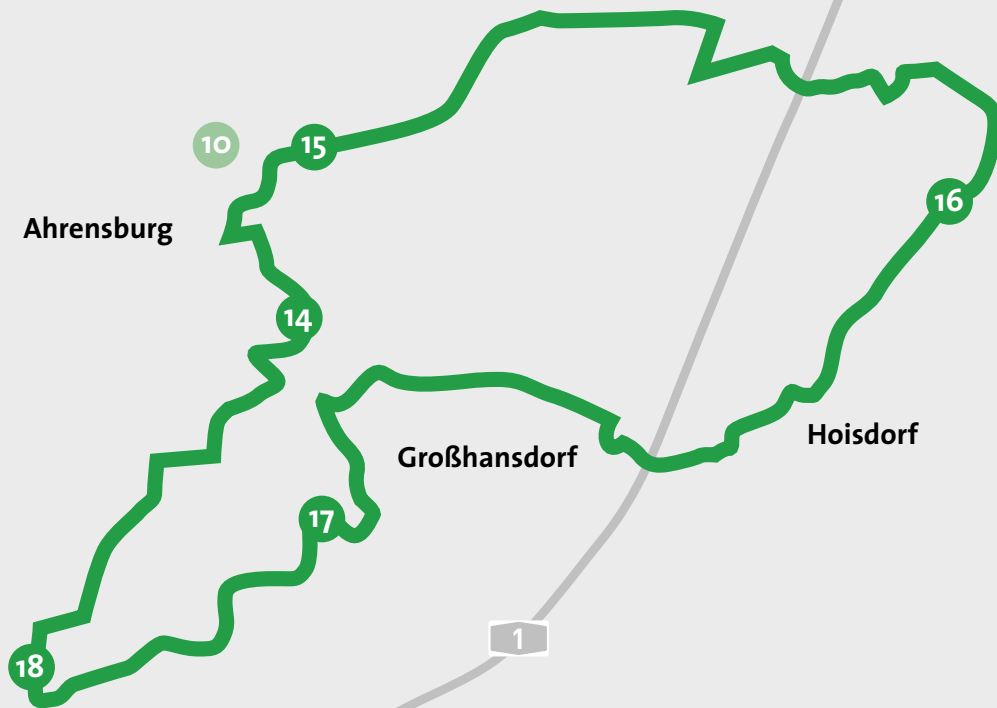


Kriemhild Flake
Bornkamp 15
22949 Ammersbek

Kriemhild Flake

Malerei

Mich interessiert vor allem die Architektur. Von meinen zahlreichen Reisen in den Süden habe ich den Charakter der dortigen Architektur aufgenommen. In meinen Bildmotiven werden diese in Strukturen gespiegelt und ziehen sich als roter Faden durch mein Werk. Desweiteren weisen auch meine Arbeiten zum Beispiel mit Bäumen architektonische Züge auf.



- 14 **Atelier Mamülei**
M. Müller-Leinweber,
N. Iwanov, J. Sodré,
C. Petersen, Z. Baytcheva
Parkallee 41b
22926 Ahrensburg
- 15 **Atelier A. Schöttler-Labenz**
Beimoorweg 18
22926 Ahrensburg
- 16 **Atelier K. & E. Schober**
Alte Schule
Oetjendorfer Landstr. 67
22961 Hoisdorf-Oetjendorf
- 17 **Atelier Dorothea Desmarowitz**
Atelier Hinrich Gauker
Looge 16
22927 Großhansdorf
- 18 **Atelier Anita Schwieger**
Dänenweg 20b
22926 Ahrensburg

● über K4 erreichbar



K5 Kunstroute 5

Ahrensburg,
Oetjendorf,
Hoisdorf,
Großhansdorf



Treibholz-Findungen, Mischtechnik (15 x 15 cm)



Atelier Mamülei
 Maria Müller-Leinweber
 Parkallee 41b
 22926 Ahrensburg
www.mamuelei.de
mail@mamuelei.de

Das Atelier Mamülei wurde im Januar 2011 gegründet. Wir bieten Mal- und Zeichenkurse für Kinder, Jugendliche und Erwachsene an. Das Haus mit Kursräumen und Ateliers ist ein lebendiger, kreativer Ort mit Möglichkeiten zum Austausch und fröhlichem, entspannten miteinander Lernen und Arbeiten.
www.atelier-mamuelei.de / info@atelier-mamuelei.de

Maria Müller-Leinweber

Malerei, Zeichnung, Illustration

Die Formenvielfalt der Natur, und hier insbesondere die fast unendlichen Variationen von Samenkapseln und anderen Pflanzenteilen, faszinieren mich. Sie ins Bewusstsein zu bringen, indem ich sie aus ihrem natürlichen Umfeld heraushebe, verfremde und anders kombiniere, ist derzeit Ziel und Inhalt meiner Malerei. Dabei ergeben sich aus dem Spiel mit Formen und Farbharmonien immer wieder faszinierende und überraschende neue Welten. Als Illustratorin arbeite ich hauptsächlich für den Kinder- und Jugendbuch-Bereich, aber auch Aufträge für Plakat-, Homepage-, CD- oder Postkarten-Illustration übernehme ich gern. In meinem Atelier gebe ich wöchentlich mehrere Mal- und Zeichenkurse für Kinder, Jugendliche und Erwachsene.



„Lorelei“, Feder & Tusche



Nicole Iwanov

Zeichnung, Feder und Tusche, Illustration, Karikatur

Ich arbeite als Illustratorin im Kinder- und Schulbuchbereich und auch für freie Autoren. Charakteristisch für meine Illustrationen ist eine humorvolle und filigrane Federzeichnung, welche durch dynamisch gesetzte Farbflächen und Kleckse stimmungsvoll ergänzt wird. Bei der Darstellung meiner Figuren lege ich großen Wert darauf, dass sie zum einen sehr karikiert wirken, zum anderen aber den Bezug zur Realität nicht verlieren, also sozusagen „menschlich“ bleiben. Als Illustratorin arbeite ich vorwiegend im Kinder- und Schulbuchbereich, aber illustriere auch für Zeitschriften und freie Autoren. Im Atelier Mamülei gebe ich Mal- und Zeichenunterricht für ältere Kinder und Jugendliche und organisiere Aktzeichen-Aktionen für Erwachsene.

Atelier Mamülei
Nicole Iwanov
Parkallee 41b
22926 Ahrensburg
www.nicoleiwanov.de
nicollerich@web.de

! 17. & 18.09. / 14 – 16 Uhr,
»kreative Zeit für Kinder«
Kinder (ab 6 Jahre) dürfen
gemeinsam mit einer
unserer Dozentinnen
drucken, malen und
basteln...



„Hommage an schwarz“, Öl auf Leinwand, 3/2016 (60 cm x 60 cm)



Atelier Mamülei
Christine Petersen
Parkallee 41 b
22926 Ahrensburg
christine.petersen96@gmail.com

Christine Petersen

Malerei, Installation

In meinen Arbeiten beschäftige ich mich mit der Wahrnehmung. Wie entsteht durch Linien und Flecken etwas Bildhaftes? Was geschieht bei unterschiedlichem Licht? Seit längerem arbeite ich an Installationen mit dreidimensionalen Bildern, die dem Betrachter vor Ort die Möglichkeit geben, sich seiner eigenen räumlichen Wahrnehmung bewusst zu werden. Spannend ist für mich die Erforschung der neuen Möglichkeiten und Gesetzmäßigkeiten. Das Entdecken neuer Sichtweisen und ihre künstlerische Umsetzung, versuche ich auch in den Kursen im Atelier Mamülei zu vermitteln.



Aus der Serie: „Pixi: Tiere im Winter“ – #Wölfe, Acryl und Zeichnung auf Papier (40 x 30 cm)



Atelier Mamülei
 Julie Sodré
 Parkallee 41b
 22926 Ahrensburg
www.tierillustration.eu
julie.sodre@tierillustration.eu

Julie Sodré

Illustration, Malerei, Zeichnung

Von der Natur fasziniert, illustriere ich seit dem Jahr 2000 Tiere und Pflanzen im naturgetreuen, realistischen Stil. Meine Auftraggeber sind Naturschutz-Stiftungen, Verlage, sowie Museen und Zeitungen.

Dieses Jahr zeige ich eine Auswahl von Illustrationen aus dem Buch „Tiere im Winter“. Daneben zeige ich Arbeiten einer Serie von Pilzen, den sogenannten „gefährlichen Doppelgängern“, die ich für eine Zeitung erstellt habe. Parallel zu meiner freiberuflichen Tätigkeit unterrichte ich an der HAW Hamburg und gebe im Atelier Mamülei einen Mal-/Zeichenkurs für Erwachsene.



Ohne Titel, mixed media



Atelier Mamülei
 Zlatina Baytcheva
 Parkallee 41b
 22926 Ahrensburg
<http://zgoneva.wix.com/artworks>
 zgoneva@yahoo.com

Zlatina Baytcheva

Malerei, Collage

Die Vergangenheit und die Zukunft sind Illusionen, sofern man sie als begehbare Orte ansieht. Man kann nicht in der Vergangenheit sein, man kann nicht in der Zukunft sein. Man kann nur HIER und JETZT sein. Wenn man sie jedoch als Substanz ansieht, als Arbeitsmaterial, so kann man sie physisch ins Jetzt, in den gegenwärtigen Moment integrieren. In meiner Malerei versuche ich solche Momente meiner Vergangenheit und Ahnungen meiner Zukunft einfließen zu lassen. Dies ist mein Weg, tiefer in mich selbst vorzudringen und mich enger mit meinen wesentlichen Elementen zu verknüpfen. Es ist mein Weg meine Identität zu finden und sie stetig neu zu definieren. Ein Weg die Ablenkungen und Abschweifungen auszuschalten und dabei das Wesentliche zu finden. Das Bild ist meine Gegenwart, in der sich Vergangenheit und Zukunft treffen.



„Zeh (eingestrichenes)“ Xylophon (26 x 80 cm)

Angela Schöttler-Labenz
 Beimoorweg 18
 22926 Ahrensburg
www.murxxl.de
laschoe@gmx.de



Angela Schöttler-Labenz

Collage, Malerei, Installation, Performance

Was nützt Kunst? Und wem?? Und wozu???

Zur Selbstverwirklichung des Künstlers,
 zur Sanierung des Galeristen, als Spekulationsobjekt,
 zur Erbauung des Betrachters, für das kultivierte Lebens-
 gefühl, zur Deko, zur Rettung der Welt . . .

„Gebrauchskunst“ liefert den Verwendungszweck mit.



Tafelaufsatz

! 17.8. / ab 14 Uhr
 „Obvara-Brand“ – Brenntechnik aus Osteuropa
 (die Ware wird glühend in eine Mehl-Hefe-
 Zucker-Wasser Suppe getaucht und bekommt
 dadurch eine besondere Oberfläche)

16 Atelier K. und E. Schober



Katrin Schober Keramik
 Alte Schule
 Oetjendorfer Landstr. 67
 22961 Hoisdorf-Oetjendorf
www.schoberkeramik.de
schoberkeramik@t-online.de

Katrin Schober

Keramik

Um den grauen Alltag etwas fröhlicher zu gestalten benutze ich in meiner Keramik alle Farben, die uns die Natur schenkt. Ich bin ein fröhlicher Mensch und meine Arbeiten möchten dieses wiedergeben. Die meisten Keramiken sind gedreht, montiert und geschnitten oder frei aufgebaut und mit Engoben oder Farbkörpern bemalt, dann glasiert und als Steinzeug (1260°C) oder Raku gebrannt. Porzellan bleibt mitunter unglasiert. 2- und 3-dimensionale Elemente werden kombiniert, um den Eindruck von etwas Comic-haftem zu erreichen. Jede Positivform bedingt ihre Negativform und diese beeinflusst die Formgebung. Kontrastierende Flächen, glasierte und unglasierte, bilden eine Einheit, so besonders beim Rakubrand, wo auf dem unglasierten Scherben das Spiel des lebendigen Feuers sichtbar werden sollte. Im bemalten Steinzeug verstecken sich hin und wieder Abziehbilder, die im 3. Brand bei 700°C aufgebrannt werden.



Mondpferd, 2015



Atelier Eberhard Schober
 Alte Schule
 Oetjendorfer Landstr. 67
 22961 Hoisdorf-Oetjendorf
www.schober-bildundton.de
schoberkeramik@t-online.de

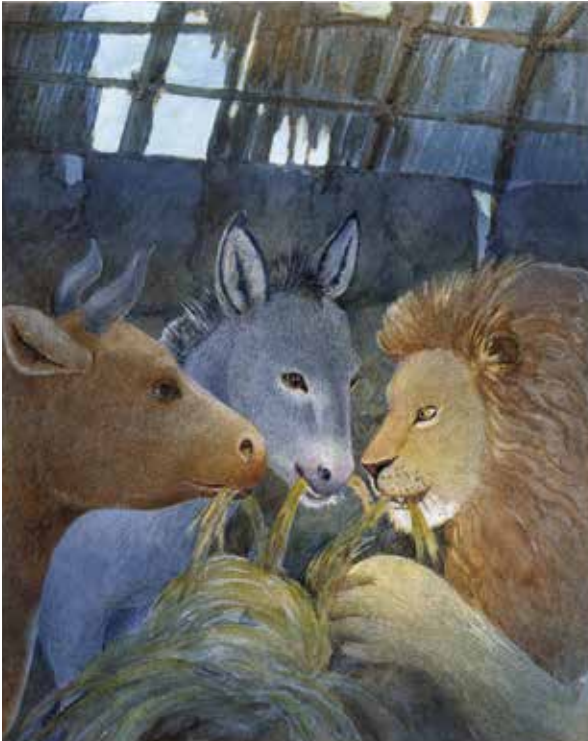
Eberhard Schober

Malerei, Plastiken, Buchillustration

Mein Beruf als Werbegrafiker hat natürlich Einfluss auf meine Bilder. Schrift und Bild gehören zusammen. Die Schrift ergänzt das Bild und umgekehrt. In der Werbung strebt man nach einer klaren Botschaft. In meinen Bildern sind die Aussagen oft verschlüsselt. Nicht unbedingt die Aussage ist das Wichtigste, sondern der Duktus. Illustration, Schrift und Farbe bilden ein Gewebe, ein Geflecht, eine Einheit.

Themen für die Bilder finde ich in meinen Skizzenbüchern: Erlebnisberichte, Sätze die mich bewegten, Gedichte, Gedanken und Fantasien.

Die Bilder sind auf Leinwand oder Papier gemalt, meist in Schichtungen von Tempera, Acryl, Aquarellfarbe und Tinte. Übermalungen, Verwischungen, Überlagerungen, Erneuerung, bedeuten auch Zeitabläufe. Zu vergleichen mit abgespeicherten Erlebnissen.



Die geheimnisvolle Nacht, 1995/2015



Dorothea Desmarowitz
 Looge 16
 22927 Großhansdorf
www.dorotheadesmarowitz.de
info@dorotheadesmarowitz.de

Dorothea Desmarowitz

Kinderbuchillustratorin

Eine Illustratorin ist eine Künstlerin, die einen Text mit Bildern schmückt (lat. „illustrare“ = hell machen; spätlateinisch „illustrator“ = Ausschmücker). Sie kann aber auch den Text interpretieren oder ihn ergänzen. Im besten Fall kann das Bild für sich stehen. Darum bemühe ich mich.

Reizvoll sind für mich Szenen, die in der Realität nicht möglich wären. Im „Offenen Atelier“ zu sehen sind Bleistift- und Buntstiftskizzen, Originalillustrationen und die fertigen Bilderbücher.

Hinrich Gauerke und Dorothea Desmarowitz stellen unter einer Adresse in zwei Häusern aus.



„Ein schöner Morgen“, Holz, Wachs, Öl, 2015 (91 x 188 cm)



Hinrich Gauerke

Malerei

Die Form mittelalterlicher Andachtsbilder aufnehmend kann ich in den neuen „Flügelbildern“ Ordnung- und Sinnzusammenhänge zwischen den Bildelementen öffnen. Diese werden in einem erweiterten Bildraum komplex gestaltet.

Hinrich Gauerke
 Looge 16
 22927 Großhansdorf
www.hinrichgauerke.de
mail@hinrichgauerke.de



„Norddeutsches Sushi“, Acryl auf Tischdecke, 2015 (150 x 100 cm)

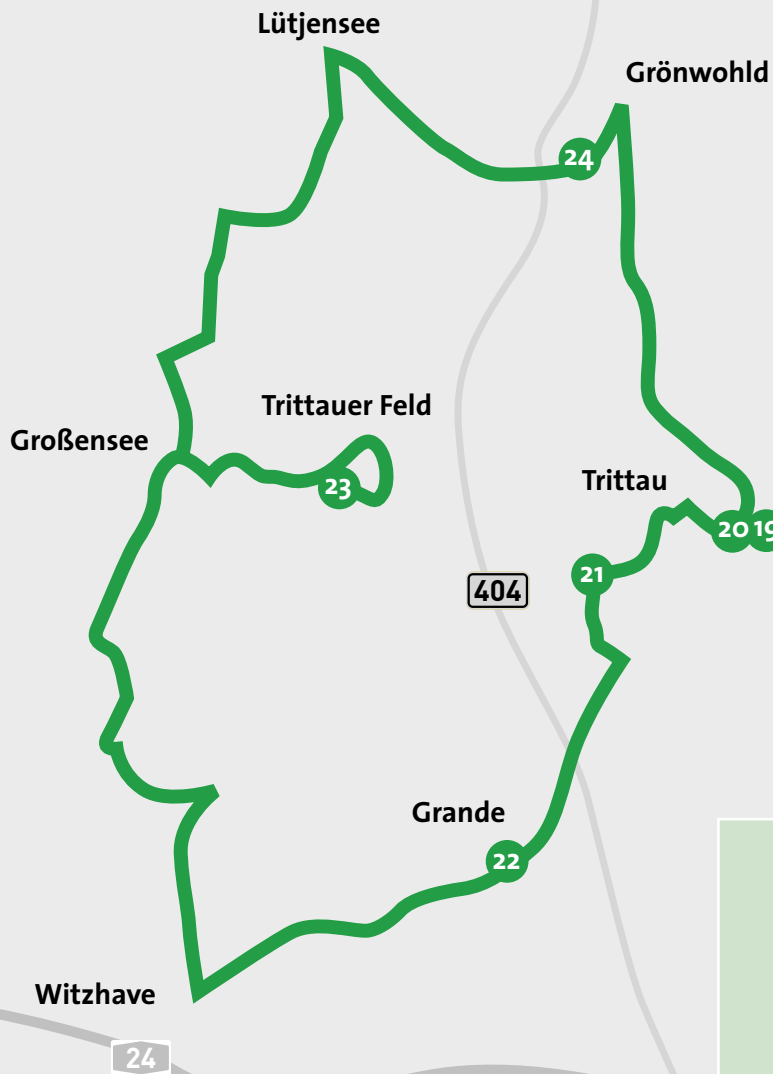


Anita Schwieger

Gegenständliche Malerei

Atelier Anita Schwieger
 Dänenweg 20b
 22926 Ahrensburg
www.anitaschwieger.de
creativlabor@gmx.de

Anita Schwieger beschäftigt sich mit der Suche nach Realität, die für sie eindeutig im Essalltag zu finden ist. Essen stellt für sie ein brisantes Thema dar, das starken Veränderungen unterliegt. Ihre Nahrungsmittel-Gemälde sind Ausdrucksmittel und Metapher für diese Überlegungen. Nahrungsgewohnheiten sind „Schwerpunkte“ im Leben und längst keine private Angelegenheit mehr im Hinblick auf die Zukunft der Weltgesellschaft. Bei Anita Schwiegers optisch genießbarer Kunst stehen nicht der kleine Hunger zwischendurch oder der tägliche Verzehr zur Debatte. Es geht um die Selbstverständlichkeit, mit der wir mit Essen umgehen, um Überfluss, Verteilung und Botschaften an uns selbst.

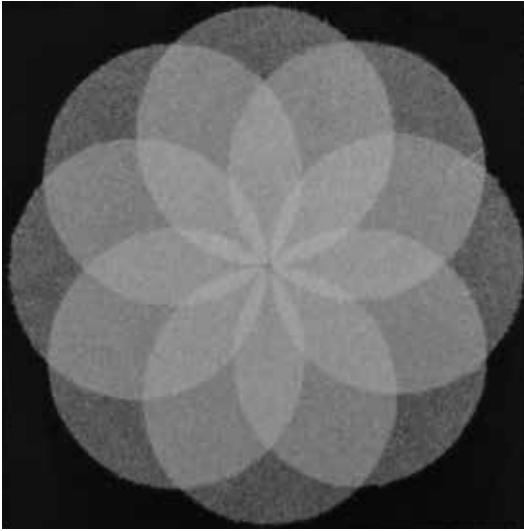


- 19 **Galerie Wassermühle Tritttau**
Hildegard Mann, Nils Peters
Am Mühlenteich 3, 22946 Tritttau
- 20 **Atelierhaus Tritttau**
Thomas Judisch, Yukari Kosakai,
Chris Kremberg, Verena Schöttmer
Am Mühlenteich 3 a, 22946 Tritttau
- 21 **Atelier Volker von Walsum**
Rudolphiweg 2, 22946 Tritttau
- 22 **Stockwerk³**
Heinke Both, Waltraud M Stalbohm,
Tobias Duwe
Hamburger Str. 2 – 6
22941 Grande
- 23 **Atelier Trittauer Feld**
Franziska Seifert
Trittauer Feld Nr. 23 b
22941 Tritttau
- 24 **Atelier Horst Wohlers**
Drahtmühle 13
22956 Grönwohld



K5 Kunststrasse 5

Tritttau, Grönwohld,
Lütjensee, Großensee,
Trittauer Feld,
Witzhave, Grande



Kreisdiskussion 1, Japanpapier auf Holzträger (50 x 50 cm)



Galerie Wassermühle Trittau
 Hildegard Mann
 Am Mühlenteich 3
 22946 Trittau
www.hilli-mann-kunst.de
kunst@hilli-mann-kunst.de

Hildegard Mann
 Papierreliefbilder

„Flachreliefbilder“

Es sind die Leichtigkeit, die Feinheit und Zartheit des Papiers, die mich in allen meinen Arbeiten faszinieren. Das hauchdünne und federleichte, handgeschöpfte Japanpapier droht jeder Luftbewegung zu folgen, ich bändige es auf Holzträger und kehre so gleichzeitig die Stärke und Festigkeit des Papiers hervor. Es entstehen durch Reißen faserige, weich ausgefranzte Ränder, die den Charakter des Materials ausmachen. Durch Positiv-Negativ-Formen, übereinandergeschichtet, seitenverkehrt oder gegenläufig, entstehen Unter- und Oberflächen. Das Prinzip „Eins entsteht aus dem Anderen“ tritt in Bildreihen und auch in einem einzelnen Bild auf.



Don't ape the Ape, auf Leinwand (140 x 110 cm)



Nils Peters

Malerei

„Mir gefällt die Absurdität der Begriffe Ordnung, Reinheit und Perfektion. Ich suche in meinen Arbeiten die Schönheit im Gegenteiligen.“

Galerie Wassermühle Trittau
 Nils Peters
 Am Mühlenteich 3
 22946 Trittau
 info@nilspeters.com
 www.nilspeters.com



„Ein Sommermärchen“, 2016
 Büttenpapier (mehrfarbig), Steingut (zweifarbzig)



Atelierhaus Trittau
 Thomas Judisch
 Am Mühlenteich 3 a
 22946 Trittau
www.thomasjudisch.com

Thomas Judisch

Bildhauerei, Concept-Art

„So steht man als Betrachter also irritiert davor oder darin und muss sich erst mal sortieren. Auch der Künstler sortiert, ordnet die Dinge, die Gedanken, die Arbeit; sich selbst. Jeder Arbeit geht ein Ordnungsprozess voraus, eine Sondierung, eine Analyse der Umwelt, auch „des Betrachters“ im Allgemeinen. Denn die Irritation ist selbstverständlich ein Teil des Werks, die Illusion ist ein Werkzeug der Kunst. Und für den Künstler, den Spieler, eine große Freude. Er greift ein in die gewohnten Sehweisen, bricht sie auf, wirft sie auf sich selbst zurück. Es muss neu geschaut, gedacht, sortiert werden. Vom Künstler selbst, und im Idealfall auch von uns Betrachtern. Und da die Arbeiten ästhetisch faszinieren und unmittelbar anzuziehen vermögen, lässt man sich auch gerne ein auf das Spiel. [...]“

Katharina Jesdinsky, Umtriebepresse, Kiel, 2012



Atelierhaus Trittau
 Yukari Kosakai
 Am Mühlenteich 3 a
 22946 Trittau
<http://ko-yu.jimdo.com>
y.kosakai@gmx.net

Yukari Kosakai

Plastik, Installation

Ausgang und Gegenstand meiner Arbeit sind Phänomene des alltäglichen Lebens, ihre Wechselwirkung untereinander und die Übersetzung dieser auf einfache uns umgebende Materialien. All meinen Arbeiten liegt etwas Experimentelles zugrunde und gewinnt durch den Prozess der Wandlung – beeinflusst durch Zeit und Bewegung – erst ihre unmittelbare Bildhaftigkeit und poetische Wirksamkeit.

„>><<“, Objekt mit der Änderung beim Zeitlauf,
 Wachs, Holz, Rotlichtlampe, Spiralfeder, Seil, Metall, Kunststoff
 (50 x 50 x 50 cm) (Größe eines Wachswürfels)
 Größe der Installation wird durch den Raum bestimmt



Como Coma, c-print, 2015 (60 x 90 cm)
 Performance von Lina Lindheimer zur Ausstellung
 Como Coma im Neuen Kunsthaus Ahrenshoop, 2015



Atelierhaus Trittau
 Chris Kremberg
 Am Mühlenteich 3 a
 22946 Trittau
www.chriskremberg.de
kontakt@chriskremberg.de

Chris Kremberg

Fotografie, Malerei, Performance

Chris Kremberg arbeitet an der Schnittstelle von Bild und Bewegung. Sie versucht, Fragilität und Individualität von Bewegung sichtbar zu machen und inszeniert dafür Tänzerkörper in je eigenem Kostüm in Beziehung zu unterschiedlichen Räumen und Architekturen. (...) Grundkomponenten der neuen Serie „Como Coma“ sind sowohl thematische Anlehnungen an den Roman „Die Ordnung der Sterne über Como“ von Monika Zeiner als auch die grundlegende Suche der um 1970 Geborenen nach Idealen und Halt in dieser Gesellschaftsstruktur. Die Fotografien zeigen die Tänzerin ohne Horizontlinie – im Loslassen des Vertrauten und auf dem Weg zu einer neuen Form.



The Ditch, 2015, I, Too, Wondered Whether I Could Not Sell Something And Succeed In Life, Ausstellungsansicht, Kunstverein in Hamburg, diverse Stoffe, Edelstahl, Edelstahllankerkette, Maße variabel, Foto: Fred Dott.



Verena Schöttmer

Installationen/Objekte/Malerei

Verena Schöttmers Installationen und Objekte, überwiegend bestehend aus Stoffen, bedienen sich der direkten Bildlichkeit von Wandteppichen, Vorhängen und Paravents, welche oftmals einen imaginären Raum, ein nicht näher zu definierendes „Dahinter“ verbergen. Hervorgerufen wird die vorgeblich freie Verbindung von Verstecktem, hinter „Etwas“ sich Befindlichem und dem figurativen Element, das sich der direkten Interpretation durch seine unmittelbare Abbildung entzieht. Was bleibt und sich im entsprechenden Spielraum befindet, ist der Verdachtsmoment. Ebenso zentral ist die Verbindung gegensätzlicher ästhetischer Ebenen durch die Verwebung kunsthandwerklicher und popkultureller Material- und Arbeitsweisen in ihrem Werk.

Atelierhaus Trittau
Verena Schöttmer
Am Mühlenteich 3 a
22946 Trittau
v.schoettmer@gmx.net



„Reise mit dem Seelenwind“,
Mixed Media,
Paperclay aufgebaut
und glasiert im
Rakuofen bei
1040°C gebrannt
mit Holz, Kupfer,
Messing, Bernstein
und Hanf montiert,
(ca. 48 cm hoch)



Verbindung-1, Keramik glasiert (Elektrobrand 1060°C)
mit Eisenschraube montiert, ca. 8 cm hoch



Volker Persy

Keramik

Ton als natürlicher Rohstoff hat mich schon immer fasziniert. Dabei ist mein Schwerpunkt weniger die Gebrauchskeramik, sondern die Fertigung individueller Einzelstücke und Objekte. In den letzten Jahren habe ich mich besonders für Mixed Media, also die Kombination des klassischen Werkstoffs Ton mit Metallen, Stein oder Holz begeistert. Eigenarten und Widersprüchlichkeiten der Materialien, ihre Oberflächen wie Rost oder Patina werden in meine Arbeiten integriert. Die Vielseitigkeit der Objekte ist das Produkt fundierter Kenntnisse des Werkstoffes Ton, einfallreicher technischer Lösungen und Experimentierfreudigkeit.

Atelier Volker von Walsum
Rudolphiweg 2
22946 Trittau
www.volker-von-walsum.de
info@volker-von-walsum.de



Person



Stockwerk³
 Heinke Both
 Hamburger Str. 2–6
 22941 Grande
www.heinke-both.de
heinkeboth@me.com

Heinke Both

Malerei, Grafik

Die Figuren, denen oft etwas Fragmentarisches anhaftet, sind eigentümlich rätselhaft. Der Mensch erscheint nicht als ein stimmiges, einheitliches Einzelwesen, sondern als aus verschiedenen Teilidentitäten zusammengefügt – so wie die verschiedenen, teilweise ineinander verwobenen Materialschichten. Die serielle Arbeitsweise unterstreicht diesen Eindruck.

Dr. Elisabeth Vorderwülbecke, Kunstverein Wolfenbüttel

Im Stockwerk³ zu Gast:

Ann-Carolin Zielonka

a-c-zielonka.de



„Frau mit Umhang“, Öl auf Leinwand, 2014, 200 x 140 cm (Ausschnitt)



Stockwerk³

Waltraud M Stalbohm
Hamburger Straße 2–6
22941 Grande

www.waltraud-m-stalbohm.de
wmstalbohm@aol.com

Waltraud M Stalbohm

Plastische Arbeiten, Malerei

Das zentrale Thema der Arbeiten ist die menschliche Existenz, Körper werden zum Zeichen von seelischen Zuständen oder existenziellen Bedingungen.



„Brodteener Steilufer, 2015“, Öl auf Leinwand (30 x 40 cm)



Tobias Duwe

Malerei

Im Zentrum der Arbeiten von Tobias Duwe steht die Plein-Air Malerei. Der Landschaftsmalerei stehen auch immer wieder Themen aus der Industrie und der Arbeitswelt aber auch das Stilleben gegenüber. In themenbezogenen Bildserien nähert er sich den verschiedenen Lebensrealitäten. Er sieht dabei die Malerei als subjektiven Reflex auf die sichtbare Welt.

Stockwerk 3
Tobias Duwe
Hamburgerstr. 2–6
22964 Grande
tobias.duwe@gmx.de
www.tobias-duwe.de



Atelier Trittauer Feld
 Franziska Seifert
 Trittauer Feld Nr. 23 b
 22941 Trittau
 ziska.seifert@onlinehome.de
 www.inanwesenheit.de

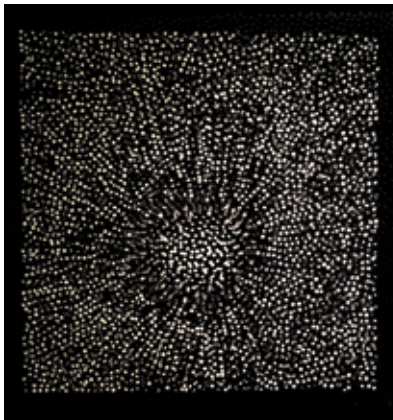
Franziska Seifert

Steinskulpturen, Monotypien

Bearbeitet werden Steine aus der ganzen Welt. Balinesische Sandsteine, Alabaster und unglaublich farbige, afrikanische Steine. Die Skulpturen verführen zur haptischen Erkundung. Eine körperliche Neugier auf ihre Struktur, ihre Formen breitet sich aus. Genießen Sie den Garten mit eigenen und balinesischen Kunstwerken und bewundern Sie den einmaligen Blick ins einzige Tal zwischen Hamburg und Berlin! Grafische Arbeiten (Monotypien) entstehen als eigenständige Werke zusammen mit den Steinskulpturen. Zum ersten Mal werden jetzt auch Holzskulpturen gezeigt.



„Die große
Dreikantigkeit“
(Ausschnitt)



„Chaogenes Objekt“



Atelier Horst Wohlers
Alte Drahtmühle Grönwohld
Drahtmühle 13
22956 Grönwohld

Horst Wohlers

Grafik, Objekte, Installationen

„Die Kunst von Horst Wohlers lädt ein zum Betrachten und Erforschen. Die meisten Werke sind abstrakter Natur und ihre Wahrnehmung verändert sich bei deren Betrachtung. Ein anderer Standpunkt, ein neuer Betrachtungswinkel und schon ist aus dem Vorherigen etwas Neues entstanden. Horst Wohlers spielt mit der Wahrnehmung des Betrachters. Seine Kunst verführt uns regelrecht zum Schauen und fordert uns zum Nachdenken auf, wie auch die dialektischen Titel, etwa – „organisiertes Chaos“.

Ein weiteres Schaffenswerk von Horst Wohlers ist die eigenhändige Restaurierung und der Wiederaufbau der Grönwohlder Drahtmühle von 1725. Es sollte 25 Jahre dauern bis das Haus und Atelier mit einer Grundfläche von 360 qm zu dem wurden was Besucher heute bestaunen: ein europäisches Kulturdenkmal.“

Auszüge aus einer Laudatio über Horst Wohlers Kunst- und Lebenswerk von Freund und Designer Ivo Schelle

- 25 **Atelier Ricky Winter**
Hamburger Straße 11
21465 Reinbek
- 26 **Atelier Günther Helm**
Sophienstr. 3
21465 Reinbek
- 27 **Atelier Malso Malso**
Ulla Schneider
Goethealle 3
21465 Reinbek
- 28 **Atelier DenorMai**
Detlef Norbert Maier
Möllner Landstr. 65
22113 Oststeinbek



K7 Kunststroute 7

Oststeinbek,
Glinde,
Reinbek





„Mit Blüte“, Mischtechnik auf Leinwand, 2014 (140 x 100 cm)



Ricky Winter
 Hamburger Straße 11
 21465 Reinbek
www.rickywinter.de
info@rickywinter.de

Ricky Winter

Malerei, Papierkunst, Fotografie, Auftragsarbeiten

Die Farbulier- und Materiallust von Ricky Winter, deren künstlerisches Oeuvre hauptsächlich die abstrakte Malerei beinhaltet, scheint unerschöpflich, wenn sie leuchtende Pigmente, Acrylfarben, Kohle, Tusche, Kreiden, Auto- und Dachlacke, Moorlauge, Seidenpapiere und Sackleinen auf die Leinwand bringt. Ihre farbigen Bildwerke sind ein lebendiger Entwurf strategischer Neuordnung und Nuancierung der eigenen Erfahrungswelt. Beidhändig wie ein Dirigent setzt sie den Körper ein und folgt in künstlerischer Ausgelassenheit den eigenen Schwingungen auf den Bildträgern und bringt in der Orchestrierung der Malmittel das Innere atmend zum Klingen.



monsanto 2013 (120 x 100 cm)



Günther Helm
 Sophienstr. 3
 21465 Reinbek
www.guenther-helm.de

Günther Helm

Malerei

Ich male nicht für die für jedermann sichtbare Welt, sondern die Welt in mir. Ich schöpfe aus von den Natur bestimmten Erinnerungsstücken der Seele und gieße sie in meine persönliche Formensprache.

Wer sich lange mit der Natur beschäftigt hat, braucht die Urformen des Lebens nicht neu zu erfinden, er findet gleichsam sich.

Inspiration beziehe ich aus dem Spannungsfeld zwischen der Faszination des Lebendigen und der Bedrohung der Schöpfung. Dabei entsteht eine abstrakt surreale Bildwelt.



„Memory“, 2016



Atelier Malso Malso
 Ulla Schneider
 Goethealle 3
 21465 Reinbek
www.atelier-malso-malso.de
schneider_ulla@web.de

Ulla Schneider

Malerei

„Wenn wir tätig werden drängen sich gewisse Fragen ins Bild und wir arbeiten uns von einem großen Fragezeichen, solange bis uns ein Licht aufgeht, das uns bedeutet: hier etwa, so und so wäre eine Möglichkeit.

Ein mögliches Bild. Dann oft, kommt etwas auf uns zu, was wir selbst staunend, neugierig verfolgen, bis das Bild für uns ein Bild ist.“



Verborgenes (120 x 160 cm)



Atelier DenorMai.
Detlef Norbert Maier
Möllner Landstr. 65
22113 Oststeinbek
www.galerie-31.de

Detlef Norbert Maier (DenorMai.)

Malerei

DenorMai. arbeitet vorzugsweise mit Acryl/Aquarellfarben.
Durch seine eigens entwickelte Maltechnik sowie spezieller
Vorbereitung des Bildes entsteht sein unverkennbarer Malstil.

- A Almstedt, Peter J.**
Bargteheide, S. 15
- B Baytcheva, Zlatina**
Ahrensburg, S. 32
- Beckers, Hannelore**
Bargteheide, S. 15
- Beckers, Heinz-Ludwig**
Bargteheide, S. 15
- Both, Heinke**
Grande, S. 47
- Braake, Metta**
Ahrensburg, S. 21
- C Clausen, Sören**
Bargteheide, S. 15
- D Desmarowitz, Dorothea**
Großhansdorf, S. 36
- Duwe, Tobias**
Grande, S. 49
- F Flake, Kriemhild**
Ammersbek S. 15 und S. 26
- G Gauerke, Hinrich**
Großhansdorf, S. 37
- H Heer, Almut**
Bargteheide, S. 15
- Helbing, Thomas**
Barnitz, S. 13
- Helm, Günther**
Reinbek, S. 54
- Hille, Gert**
Bargteheide, S. 15
- I Ihrig, Klaus**
Bargteheide, S. 15
- Iwanov, Nicole**
Ahrensburg, S. 29
- J Judisch, Thomas**
Trittau, S. 42
- K Kahlke, Barbara**
Bargteheide, S. 15 und S. 19
- Klockmann, Thomas**
Ahrensburg, S. 23
- Kosakai, Yukari**
Trittau, S. 43
- Kremberg, Chris**
Trittau, S. 44
- M Maier, Detlef Norbert**
Oststeinbek, S. 56
- Mann, Hildegard**
Trittau, S. 15 und S. 40
- Müller-Leinweber, Maria**
Ahrensburg, S. 28
- P Peters, Nils**
Trittau, S. 15 und S. 41
- Petersen, Christine**
Ahrensburg, S. 30
- Persy, Volker**
Trittau, S. 46
- R Richter, Axel**
Ammersbek S. 25
- Römhild, Thomas**
Bad Oldesloe, S. 9
- S Seifert, Franziska**
Trittau, S. 50
- Shalima, Li**
Bad Oldesloe, S. 12
- Schildmeier, Uwe**
Bargteheide, S. 15
- Schneider, Ulla**
Reinbek, S. 55
- Schober, Eberhard**
Hoisdorf-Oetjendorf, S. 35
- Schober, Katrin**
Hoisdorf-Oetjendorf, S. 34
- Schoop, Lucia**
Bargteheide, S. 15 und S. 16
- Schöttler-Labenz, Angela**
Ahrensburg, S. 33
- Schöttmer, Verena**
Trittau, S. 45
- Schütze, Ben**
Ahrensburg, S. 22
- Schwieger, Anita**
Ahrensburg, S. 38
- Siegmund, Gudrun Eleonore**
Ahrensburg, S. 24
- Stahbohm, Waltraud M**
Grande, S. 48
- Stellmacher, Tom**
Bargteheide, S. 15 und S. 17
- Sodré, Julie**
Ahrensburg, S. 31
- T Tarr, Siobhan**
Bad Oldesloe, S. 10
- U Ustinova, Elena**
Bad Oldesloe, S. 8
- V von Horn, Dietrich**
Bargteheide, S. 15
- W Walther, Doris**
Bargteheide, S. 15
- Weimann, Jutta**
Fischbek, S. 18
- Winter, Ricky**
Reinbek, S. 53
- Wohlers, Horst**
Grönwohld, S. 51
- Z Zielonka, Ann-Carolin**
Grande, S. 47

Herausgeber

Arbeitsgemeinschaft Stormarn
 kulturell stärken: Kreis Stormarn,
 Sparkassen-Kulturstiftung,
 Sparkassen-Stiftung und
 Bürgerstiftung Stormarn.

Redaktion

Daniela Frackmann
 Tanja Lütje

Mitarbeit

Rabea Stahl,
 Tourismusmanagement Stormarn
 Karin Wulf,
 Kulturverwaltung Kreis Stormarn

Unser Dank gilt der Jury:

Heinke Both, Lucia Schoop,
 Maria Müller-Leinweber,
 Dr. Katharina Schlüter,
 Sigrid Kuhlwein.

Die Künstlerinnen und Künstler
 sind für die Inhalte ihrer Seiten
 selbst verantwortlich. Die Bildrechte
 liegen bei den Künstlerinnen und
 Künstlern. Sofern nicht anders
 angegeben stammen die Fotos von
 den teilnehmenden Künstlerinnen
 und Künstlern.

Druck

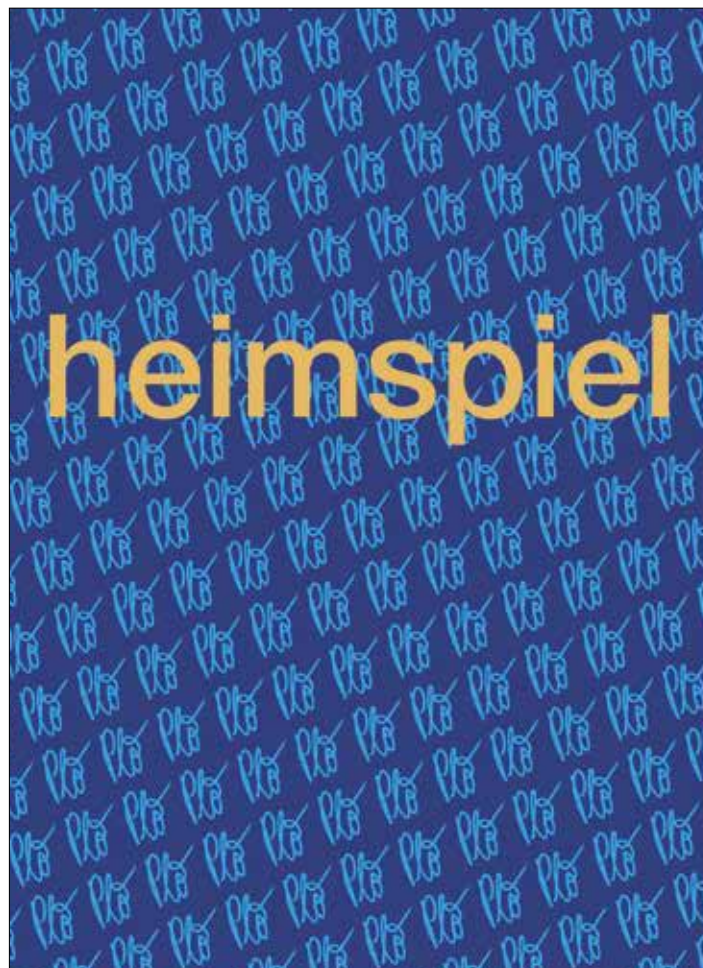
Laserline Berlin
 (Klimaneutrales Unternehmen)
 CO₂-neutral hergestellt auf
 FSC-zertifiziertem Papier
 Auflage: 1.000 Stück

Kontakt

Kreis Stormarn
 Kulturabteilung
 Mommsenstr. 14
 23843 Bad Oldesloe
 Tel. 04531-1601448
 kultur@kreis-stormarn.de

Aktuelle und weitergehende
 Informationen im Internet:

www.kunst-orte-stormarn.de



GALERIE IM MARSTALL AHRENSBURG

heimspiel

13 Stormarner Künstler
vom 3. bis 18. September 2016

FÜHRUNGEN:

Am 18. September um 15 Uhr führt Sigrid Kuhlwein im Rahmen der
„Kunst Orte Stormarn“ durch die Ausstellung.
Weitere Führungen nach Vereinbarung.

ÖFFNUNGSZEITEN:

Mittwoch, Samstag und Sonntag 11.00 – 17.00 Uhr

Galerie im Marstall Ahrensburg

Lübecker Straße 8

22926 Ahrensburg

www.galerie-im-marstall.de




Stiftungen der Sparkasse Holstein
Sparkassen-Kulturstiftung Stormarn






Stormarn
kulturell stärken

 Stiftungen der Sparkasse Holstein
Sparkassen-Kulturstiftung Stormarn



Bürger-Stiftung  Stormarn

 Stiftungen der Sparkasse Holstein
Sparkassen-Stiftung Stormarn

kunst-orte-stormarn.de



Kreis Stormarn